

	<p>Object: Stater aus Karthago</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Coins and medals</p> <p>Inventory number: 1961.14.42</p>
--	--

## Description

Der Name Stater geht auf die griechische Bezeichnung für etwas zu Wiegendes zurück und war wohl eine Gewichtseinheit. Als Münzname bezieht sich „Stater“ nicht auf ein bestimmtes Nominal, sondern war die Hauptwährung eines (Stadt-)Staates. Bei Silbermünzen entsprach der Stater meistens zwei Drachmen, also einer Didrachme, konnte aber auch eine Tetradrachme meinen wie in Athen. Außerdem werden griechische bzw. vorrömische Goldmünzen Statere genannt, so wie diese punische Münze aus Karthago. (SV)

## Detailed description

Vorderseite: Kopf der Tanit nach links mit Ährenkranz, Ohrgehänge und Halsband.  
Rückseite: Pferd steht nach rechts, darüber Sonnenscheibe mit zwei Uräusschlangen.

## Basic data

Material/Technique: Gold / geprägt  
Measurements: Gewicht: 10,27 g

## Events

Created	When	255-241 BC
	Who	
	Where	Carthage
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Tanit

[Relationship  
to location]      Where  
                            When  
                            Who  
                            Where      North Africa

## Keywords

- Coin
- Equus
- Gold coin
- Sonnenscheibe
- Uräusschlange

## Literature

- Berger, Frank (1991): Die antiken Goldmünzen im Kestner-Museum Hannover. Hannover, Seite 16 f. Nr. 14
- Grunauer-von Hoerschelmann, Susanne (1988): Griechische Münzen. Kestner-Museum Hannover. Hannover, Seite 79 Nr. 209